



## Das Programm Oktober 2021

(zusammengestellt von Joachim Liß-Walther)

Veränderungen **gelb markiert!**

**Fr., 1. Oktober, 19.00 Uhr, Ratssaal im Rathaus, Fleethörn 1, KIEL**

**„Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht – Politische Identität zwischen Religion und Revolution“.**

Vortrag: **Rolf Fischer**, Staatssekretär a. D.

Luxemburg und Liebknecht wurden 1871, vor 150 Jahren, geboren und am gleichen Tag, am 15. Januar 1919 ermordet.

**Anmeldung** unter (0431) 901 5200 und [info@foerde-vhs.de](mailto:info@foerde-vhs.de) oder über die Website: [www.foerde-vhs.de/juedisches-leben-1](http://www.foerde-vhs.de/juedisches-leben-1)

*Veranstalter: Stadtarchiv Kiel in Verbindung mit der GCJZ-SH und der Förde VHS*

**Sa., 2. Okt., 19.00 Uhr, KulturForum, Neues Rathaus, Andreas-Gayk-Str. 31, KIEL**

**„Die Harzreise“ - Prosa und Gedichte von Heinrich Heine“.**

Mit Klavierkompositionen zu den Heine-Texten von Walter Niemann, Hans Huber sowie Klaviertranskriptionen von Schubertliedern

Mit **Dieter Andresen** (Rezitation) und **Joachim Liß-Walther** (Flügel)

*Veranstalter: KulturForum Kiel in Verbindung mit der GCJZ-SH*

**So., 10. Okt. 2021**

**Jüdische Spuren in Lüneburg**

**Fahrt nach Lüneburg**

Die alte Hansestadt Lüneburg hat nicht nur romantische Fachwerkhäuser mit „Roten Rosen“ zu bieten, sondern ist auch ein Ort mit einer mehr als 800jährigen jüdischen Geschichte, der wir auf dieser Fahrt nachgehen wollen. Sachkundig begleiten uns Mitglieder der „Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit“ auf dem Weg zu jüdischen Stätten in der alten Salzstadt. Lüneburg ist auch die Stadt, in der kurz nach dem Krieg die ersten Prozess gegen Nazis und die Aufseher von Bergen Belsen stattfanden. Beenden werden wir den Rundgang mit der Besichtigung des von Daniel Libeskind entworfenen Auditoriums auf dem Gelände der Leuphana Universität in Lüneburg. Wir treffen uns um 11 Uhr in Lüneburg. Zur Fahrt dorthin können wir Fahrgemeinschaften bilden. Kosten fallen für das Mittagessen und das Kaffeetrinken, das jede/r individuell zahlt, sowie für ein Spende für die „Gesellschaft für Jüdisch-Christliche Zusammenarbeit in Lüneburg“. Rückfahrt gegen 18:30 Uhr. Ein detailliertes Programm folgt.

Anmeldung über die Gesellschaft : [info@gcjz-sh.de](mailto:info@gcjz-sh.de) oder [aws@nordonline.de](mailto:aws@nordonline.de)

*Veranstalter: GCJZ-SH*

**So., 10. Oktober, 17.00 Uhr, KulturForum in der Stadtgalerie Kiel, Neues Rathaus, Andreas-Gayk-Str. 31, KIEL**

**„Von Leid und Lust und Lobgesang - Klavierwerke jüdischer Komponisten aus dem deutschsprachigen Raum.“**

Werke von Salomon, Joseph und Julius Sulzer, Felix Mendelssohn, Stephen Heller, Louis Lewandowski, Carl Goldmark, Salomon Jadassohn, Alexander Zemlinsky, Robert Kahn, Erich Wolfgang Korngold

Am Flügel und Kommentar: **Joachim Liß-Walther**

**Das Konzert wird gefördert durch #2021JLID – Jüdisches Leben in Deutschland e. V. aus Mitteln des Bundesministeriums des Innern**

*Veranstalter: KulturForum Kiel in Verbindung mit der GCJZ-SH*

**Mo., 11. Okt., 18.00 Uhr, Jüdische Gemeinde Kiel und Region, Wikingerstr. 6, KIEL**

**„Die Religionspolitik des Kaisers Konstantin in den Jahren 306 – 337 und das Dekret von 321“**

Vortrag: **Bernd Gaertner**, Kath. Vorsitzender der GCJZ-SH

Vor 1700 Jahren erlässt der römische Kaiser Konstantin ein Edikt, das festlegt, dass Juden städtische Ämter in Köln bekleiden dürfen und sollen. Dieses Edikt belegt, dass es jüdische Gemeinden seit der Spätantike im Gebiet des heutigen Deutschlands gibt und sie wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens waren. Welche Spuren von jüdischen Leben es in dieser Zeit gibt, wie es sich bis zum Mittelalter entwickelt hat, darüber wird Bernd Gaertner in seinem Vortrag berichten.

*Veranstalter: Jüdische Gemeinde Kiel und Region und GCJZ-SH*

**Mi., 13. Okt., 19.00 Uhr, St. Nikolai, Alter Markt, KIEL**

**„Leo Baeck – Hirt der Verfolgten“ -**

Vortrag: **Propst em. Jörgen Sonntag**, Vorstand GCJZ-SH

*Veranstalter: GCJZ-SH in Verbindung mit der KG St. Nikolai*

So., 17. Okt., 9.45 Uhr, Christkirche am Paradeplatz, RENDSBURG-NEUWERK

Ausstellungseröffnung: **„1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“** mit Gottesdienst Die von Hanna Lehming inhaltlich konzipierte und von Christiane Wenn gestaltete Ausstellung wird in der Christkirche bis zum 31. Oktober zu besichtigen sein.

**Achtung: veränderter Ort**

**So., 17. Oktober, 17.00 Uhr, Gemeindesaal, Kirchplatz 8, Kirchengemeinde PREETZ**

**„Verborgene Schätze“.**

Liederabend mit dem **Gernsheim-Duo: Anna Gann (Sopran) und Naoko Christ-**

**Kato (Flügel)**, die vor Kurzem eine Weltersteinspielung mit Liedern von Friedrich

Gernsheim vorgelegt haben, werden Lieder von Friedrich Gernsheim und Salomon Jadassohn vortragen.

**Das Konzert wird gefördert durch #2021JLID – Jüdisches Leben in Deutschland e. V. aus Mitteln des Bundesministeriums des Innern**

*Veranstalter: GCJZ-SH in Verbindung mit dem Institut für Systematische Theologie an der CAU und der KG Heiligengeist Kiel*

**Mo., 18. Okt., 19.30 Uhr, Christkirche am Paradeplatz, RENDSBURG-NEUWERK  
„Verborgene Schätze“.**

Liederabend mit dem **Gernsheim-Duo: Anna Gann (Sopran) und Naoko Christ-Kato (Flügel)**, die vor Kurzem eine Weltersteinspielung mit Liedern von Friedrich Gernsheim vorgelegt haben, werden Lieder von Friedrich Gernsheim und Salomon Jadassohn vortragen.

**Das Konzert wird gefördert durch #2021JLID – Jüdisches Leben in Deutschland e. V. aus Mitteln des Bundesministeriums des Innern**

*Veranstalter Freundeskreis des Jüdischen Museums Rendsburg in Verbindung mit der KG Christkirche, Rendsburg*

**Di., 19. Okt., 19.30 Uhr, Citykirche St. Ansgar, KIEL**

**„Verborgene Schätze“.**

Liederabend mit dem **Gernsheim-Duo: Anna Gann (Sopran) und Naoko Christ-Kato (Flügel)**, die vor Kurzem eine Weltersteinspielung mit Liedern von Friedrich Gernsheim vorgelegt haben, werden Lieder von Friedrich Gernsheim und Salomon Jadassohn vortragen.

**Das Konzert wird gefördert durch #2021JLID – Jüdisches Leben in Deutschland e. V. aus Mitteln des Bundesministeriums des Innern**

*Veranstalter: GCJZ-SH in Verbindung mit der KG Heiligengeist, Kiel*

**Mi., 20. Okt., 18.00 Uhr c.t., Haus der Begegnung – Katholische Pfarrei zu den Lübecker Märtyrern, Parade 4, LÜBECK**

**„Leo Baeck – Hirt der Verfolgten“ -**

Vortrag: **Propst em. Jörgen Sonntag**, Vorstand GCJZ-SH

*Veranstalter: GCJZ-Lübeck und GCJZ-SH*

**Mi., 20. Okt., 19.30 Uhr, Gymnasium Lornsenschule, SCHLESWIG**

**„Von Leid und Lust und Lobgesang“**

**Klavierwerke jüdischer Komponisten aus dem deutschsprachigen Raum.**

(Salomon, Joseph und Julius Sulzer, Felix Mendelssohn, Stephen Heller, Louis Lewandowski, Carl Goldmark, Salomon Jadassohn, Alexander Zemlinsky, Robert Kahn, Erich Wolfgang Korngold)

Am Flügel und Kommentar: **Joachim Liß-Walther**

**Konzert wird gefördert durch #2021JLID – Jüdisches Leben in Deutschland e. V. aus Mitteln des Bundesministeriums des Innern**

*Veranstalter: Lornsenschule in Verbindung mit der GCJZ-SH*

**Do., 21. Okt., 19.30 Uhr, Bibelzentrum der Nordkirche, St.- Johanniskloster, SCHLESWIG**

**„Wir sind in die Irre gegangen´ – Antijudaismus und Antisemitismus in der Geschichte der Kirche. Kurzer Abriss einer langen Verkehrung“**

Vortrag: **Joachim Liß-Walther**

*Veranstalter: Bibelzentrum Schleswig und GCJZ-SH*

**So., 24. Okt., 15.00 Uhr, Jüdische Gemeinde Kiel und Region, Wikingerstr. 6, KIEL**  
**„Sternstunde der kantoralen Musik“**

**Konzert mit Kantor Yoni Rose** (Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main), begleitet vom israelischen Pianisten und Dirigenten **Adi Bar**

*Veranstalter: Jüdische Gemeinde Kiel und Region in Verbindung mit dem Zentralrat der Juden in Deutschland*

**Di., 26. Okt., Hermann-Ehlers-Akademie, Niemannsweg 78, KIEL**

**„Jüdisches Leben in Norddeutschland: Feindschaft, Beheimatung und Zukunft.“**

Ein Symposium

14.30 – 17.30 Uhr: Drei etwa halbstündige Vorträge und Plenumsdiskussion:

**Dr. habil. Bettina Goldberg:** `Abseits der Metropolen´. Zur Geschichte des jüdischen Lebens in SH;

**Pastor em. Joachim Liß-Walther**, Ev. Vorsitzender der GCJZ-SH: `Irrwege.

**Antijudaismus und Antisemitismus in der Kirchengeschichte. Kurze Schlaglichter´;**

**Viktoria Ladyszenski**, Jüd. Vorsitzende der GCJZ-SH: `Jüdisches Leben heute´.

18.30 Uhr: `Zur Lage der jüdischen Gemeinden angesichts des zunehmenden Antisemitismus – Analysen und Erfahrungen´ - Ein Podiumsgespräch mit:

Kultusministerin **Karin Prien**, Justizministerin **Dr. Sabine Sütterlin-Waack**, dem Landesbeauftragte für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus, **Dr. h.c. Peter Harry Carstensen**, **Walter Blender**, Vorsitzender Jüdischer Landesverband S-H, und **Igor Wolodarski**, Vorsitzender Jüdische Gemeinschaft S-H; Moderation noch NN.

*Veranstalter: Hermann-Ehlers-Akademie Kiel in Verbindung mit der GCJZ-SH*

**Mo., 25. bis Do., 28. Okt., Akademiezentrum SANKELMARK**

Tagung mit Exkursion: „ **Tacheles reden - Jüdisches Leben in Geschichte und Gegenwart**“.

Tagesschwerpunkte: Geschichte des Judentums in Deutschland und Schleswig-Holstein; Prägende Persönlichkeiten des Judentums in Deutschland; Ausprägungen des Antisemitismus und Antijudaismus; Jüdisches Leben heute in S-H.

Nähere Informationen über [www.sankelmark.de](http://www.sankelmark.de)

*Veranstalter: Akademiezentrum Sankelmark in Verbindung mit der GCJZ-SH*

**Termin verschoben in 2022:**

**Do., 28. Okt., 19.00 Uhr, Landeskirchenamt, Dänische Str. 21-35, KIEL**

Eine Veranstaltung in der Reihe `amtsKULTUR´

**„Martin Buber – Beglückende und bedrückende Erfahrungen mit Gott als DU“**

Vortrag: **Prof. Dr. Hartmut Rosenau**, Institut für Systematische Theologie der CAU Kiel.

Im Anschluss folgt ein Gespräch zwischen **Prof. Dr. Unruh**, Präsident des

Landeskirchenamtes, und **Prof. Dr. Rosenau**.

*Veranstalter: Landeskirchenamt der Nordkirche in Verbindung mit der GCJZ-SH*